

ExxonMobil stellt Ergebnisse vor in den Bereichen Umwelt, wirtschaftliches & soziales Engagement

04.06.2009 | [Business Wire](#)

- * Bei der Arbeitssicherheit ist ExxonMobil führend in der Branche.
- * ExxonMobil senkt Emissionen von Treibhausgasen.
- * Vice President für Öffentlichkeitsarbeit führt Online-Diskussion über den Corporate Citizenship Report.

IRVING, Texas (USA)--(BUSINESS WIRE)--Exxon Mobil Corporation (NYSE:XOM) hat heute ihren Corporate Citizenship Report 2008 herausgegeben. Darin werden die Maßnahmen vorgestellt, die in den Bereichen Umwelt, wirtschaftliches und soziales Engagement zu Verbesserungen geführt und gleichzeitig zur Deckung der weltweit steigenden Energienachfrage beigetragen haben.

ExxonMobil hat die Emissionen von Treibhausgasen weiter gesenkt und darüber hinaus die Führungsrolle in der Branche behauptet bei der Arbeitssicherheit sowie beim Vermeiden von Ölleckagen. Außerdem hat das Unternehmen mit mehr als dem Achtfachen seiner Gewinne, nämlich der Rekordsumme von 402 Milliarden Dollar, einen Beitrag für die Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme in der ganzen Welt geleistet durch Steuerzahlungen sowie den Bezug von Waren und Dienstleistungen.

„Die Aufgabe von ExxonMobil ist, Energie zu liefern, um den Lebensstandard der Menschen in der ganzen Welt nicht nur zu erhalten, sondern auch zu verbessern und gleichzeitig für unsere Aktionäre Dividenden zu erwirtschaften“, erklärt Rex W. Tillerson, Präsident und Chief Executive Officer. „Wir sind verpflichtet, diese Herausforderungen mit derselben Integrität zu bewältigen, die Bestandteil unserer Firmenkultur ist. Demzufolge bringen wir die Komponenten von Nachhaltigkeit in Einklang: wirtschaftliches Wachstum, soziale Entwicklung und Umweltschutz.“

In dem Bericht legt ExxonMobil dar,

- * dass seit 2000 die unfallbedingten Arbeitsausfälle jährlich um durchschnittlich zwölf Prozent gesunken sind. Damit ist das Unternehmen bei der Arbeitssicherheit führend in der Branche.
- * die direkten Treibhausgasemissionen bei ihren Arbeitsprozessen reduziert zu haben.
- * zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen in den letzten fünf Jahren über 1,5 Milliarden US-Dollar investiert zu haben.
- * dass im Jahr 2008 keine einzige Ölleckage bei von ExxonMobil selbst betriebenen oder langfristig gecharterten Tankschiffen auftrat. Die Anzahl der Vorfälle, bei denen Öl unbeabsichtigt in einer Größenordnung von über einem Barrel austrat, konnte das Unternehmen seit 2001 um 60 Prozent verringern.
- * die Unternehmensführung gestärkt zu haben, indem die Rolle des Vorsitzenden im Direktorenngremium erweitert wurde. Er ist befugt, auch Geschäftsführungssitzungen der betriebsfremden Direktoren einzuberufen und dabei den Vorsitz zu übernehmen. Außerdem vertritt er den Präsidenten in dessen Abwesenheit bei Vorstandssammlungen. Mit dem Präsidenten bespricht der vorsitzende Direktor die Themen der Vorstandssitzungen, Tagesordnungen und Zeitpläne, bevor sie an den Vorstand weitergeleitet werden. Der Vorstand ist besetzt mit einem internen Mitglied und zehn betriebsfremden.
- * weltweit 225 Millionen US-Dollar als Unternehmensspende in Form von Bargeld, Produkten und Dienstleistungen bereitgestellt zu haben.
- * eine Vielzahl an wirtschaftlichen Unterstützungsmaßnahmen und Anreizprogrammen zum Kompetenzaufbau eingesetzt zu haben, die unter dem Begriff nationales Content Development zusammengefasst sind. ExxonMobil hat beispielsweise allein in Angola die lokale Leistungsfähigkeit durch die geschäftliche Entwicklung um 1,5 Milliarden US-Dollar gestärkt, indem Waren und Dienstleistungen vor Ort bezogen wurden.

Dieses Jahr hat ExxonMobil eine neue Initiative gestartet: Eine Gruppe von Experten für nicht

finanzbezogenes Berichtswesen sowie Corporate bei ExxonMobil, das BerichtsverfahrenCitizenship wurde aufgefordert zu beurteilen. Dieses Gremium hat Anleitungen erstellt und Anmerkungen gemacht. Sie bescheinigen die Effektivität der Prozesse bei ExxonMobil, wenn es darum geht, schwierige Belange zu adressieren. Das Gremium machte auch Verbesserungsvorschläge: beispielsweise genauere Beschreibungen von Aktionsplänen für die Zukunft und breit angelegte Diskussionen über die Herausforderungen, die das Ausbalancieren der die Nachhaltigkeit bestimmenden Faktoren mit sich bringt.

„In allen Bereichen von Corporate Citizenship hören wir anderen zu, um unterschiedliche Perspektiven zu verstehen, regelmäßig unseren Fortschritt messen zu können und zu erkennen, was wir verbessern müssen“, erklärt Tillerson. „Wir sind zwar stolz auf unsere Leistung im Jahr 2008, doch wir ruhen uns nicht auf unseren Lorbeeren aus. Darum konzentrieren wir uns auch weiterhin streng auf sämtliche Schlüsselindikatoren zur Überprüfung unsere Leistungen.“

Die Bedeutung des Engagements für die Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil eines guten Corporate Citizenship. Um das zu unterstreichen, steht Ken Cohen, bei ExxonMobil Vice President für Öffentlichkeitsarbeit, für einen Online-Chat zur Verfügung, in dem er Fragen zum Corporate Citizenship Report 2008 von ExxonMobil beantwortet. Die Online-Diskussion findet statt am Freitag, dem 5. Juni 2009, um 14.30 Uhr mitteleuropäischer Zeit bei Live Q&A auf der Website der washingtonpost.com. Fragen können sowohl während der Veranstaltung als auch im Voraus eingereicht werden.

Über den Corporate Citizenship Report

Der Corporate Citizenship Report wurde erstellt gemäß der Berichtsvorgaben und Maßgaben der International Petroleum Industry Environmental Conservation Association sowie des American Petroleum Institute Oil and Gas Industry Guidance on Sustainability Reporting. Der Großteil dieser Indikatoren stimmt mit denen überein, die bei Global Reporting Initiative in den G3 Sustainability Reporting Guidelines Version 3.0 verwendet wurden.

Über ExxonMobil

ExxonMobil, das größte börsennotierte internationale Öl- und Gasunternehmen, setzt auf Technologie und Innovation, um bessere, sicherere und sauberere Wege zu finden, Energie zur Verfügung zu stellen. Damit werden die Entwicklung und ein weltweit verbesserter Lebensstandard unterstützt. ExxonMobil verfügt über Ressourcen, die zu den ergiebigsten der Branche rechnen, und ist sowohl der größte Raffineur als auch Anbieter von Petroleumprodukten. Ihre Chemiesparte gehört zu den größten der Welt.

Exxon Mobil Corporation und ihre Stiftung engagieren sich in unzähligen Hilfswerken mit dem Ziel, die Bildung, Gesundheit der Menschen sowie die Wissenschaft zu fördern vor allem in den Gemeinden, in denen ExxonMobil tätig ist. In den USA unterstützt ExxonMobil Initiativen, die abzielen auf eine verbesserte Ausbildung in Mathematik und Naturwissenschaften in den höheren Klassenstufen. Weltweit bietet ExxonMobil finanzielle Unterstützung, um auch die Grundbildung zu verbessern oder Malaria und andere Infektionskrankheiten in den Entwicklungsländern zu bekämpfen.

Zusammen mit den Privatspenden ihrer Mitarbeiter und Ruheständler betrug das weltweite Spendenaufkommen der Exxon Mobil Corporation, von allen Geschäftsbereichen und Tochtergesellschaften sowie der ExxonMobil Foundation 225 Millionen US-Dollar. Davon gingen 89 Millionen US-Dollar in den Bereich Bildung. Weitere Informationen über die kommunalen Partner- und Spendenprogramme von ExxonMobil finden Sie unter www.exxonmobil.com/community.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Contacts

ExxonMobil
Rob Young, +1-972-444-1108

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/13309--ExxonMobil-stellt-Ergebnisse-vor-in-den-Bereichen-Umwelt-wirtschaftliches-und-soziales-Engagement.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).